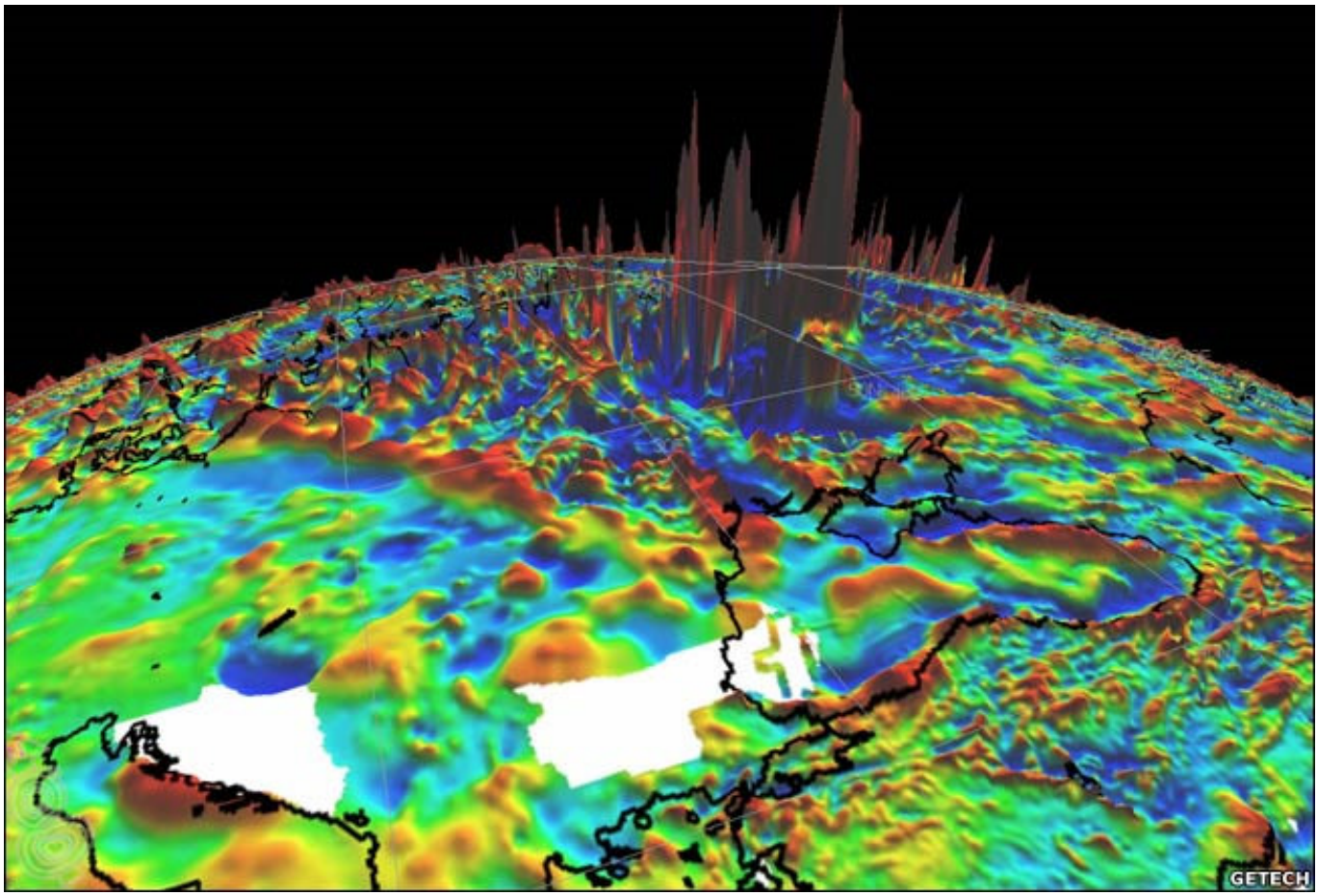
Die Heilung des Kongos: Yaldabaoth, die magnetische Anomalie Bangui und der Göttinnen Vortex

Von Dane Arr auf prepareforchange ; übersetzt von Taygeta

Die Licht-Arbeiter und -Krieger sollten beachten, dass es eine wichtige Quelle der Disharmonie auf unserem Planeten gibt, damit sie ihre heilenden Energien darauf konzentrieren können.
Dieser Beitrag enthält Informationen dazu und vermittelt Techniken für eine Heil-Meditation, um dies tun zu können.
Bitte nehmt an der globalen Meditation teil, die jeden Donnerstag um 5 PM GMT (= 19 h Mitteleuropäische Sommerzeit) durchgeführt wird, um die Heilung dieses Teils unseres Planeten zu visualisieren.

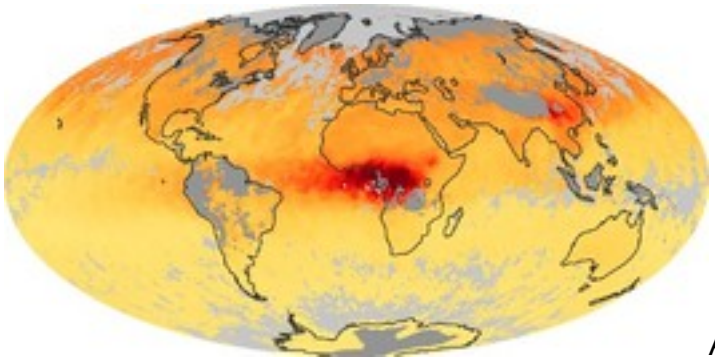


Das hier gezeigte Bild zeigt dramatisch, wie die Region des nördlichen Kongos einen extremen Magnetismus aufweist. Es ist die Gegend, die sich gleich nördlich des grossen Göttinnen-Wirbels befindet. In der auf dieser Karte verwendeten Darstellung liegen Blau und Rot auf den gegenüberliegenden Enden der Skala, und die Spitzen über dem Kongo zeigen das Ausmass der dort vorhandenen magnetischen Energie. Die magnetischen Felder fangen Plasma von der Sonne ein, und die Energien der Kongo-Region kombinieren Torsionsdynamik und Plasmaeffekte so, dass eine Region mit geopathischen Zonen und Wirbeln entsteht, die für den Menschen gefährlich ist. Wenn der Wirbel sowohl magnetisch als auch von einem Torsionsfeld abgeleitet ist entsteht eine riesige Konzentration von Plasmas auf der Erde, und es ist notwendig beides, die geopathischen Wirbel und die Plasma-Entität mit dem Namen

Yaldabaoth, anzugehen.

Diese wichtige Zone von geopatischen Wirbeln muss gereinigt und ins Licht gewandelt werden. Die Lage dieser Zone gleich neben dem Göttinnen-Primärwirbel der Erde über dem zentralen Kongo hat es erlaubt Entitäten zu beherbergen, deren Absicht es war, den Göttinnen-Vortex, dessen wichtige Mission es ist, den Planeten mit den positiven Energien des Universums zu verbinden, zu hemmen.

Dieser Artikel soll den Lichtarbeitern die Notwendigkeit vor Augen führen, an der Heilung dieser Region mitzuhelfen und das planetare Bewusstseins darauf ausrichten, dies zu erreichen. Dies ist derart wichtig, dass wir all unsere Kraft nutzen müssen, damit dies geschehen kann. Es besteht kein Zweifel daran, dass es dort derzeit eine dunkle Energie gibt. Die Stadt in der Mitte dieser Region, Bangui, wurde schon die gefährlichste Stadt dieser Welt genannt.



Ausserdem strömt jedes Jahr im Januar über dieser Region der planetare Fluss von Kohlenmonoxyd (einem tödlichen Gas) zusammen und bildet eine dichte Wolke (Bild links). Dies geschieht nirgendwo sonst auf der Welt.

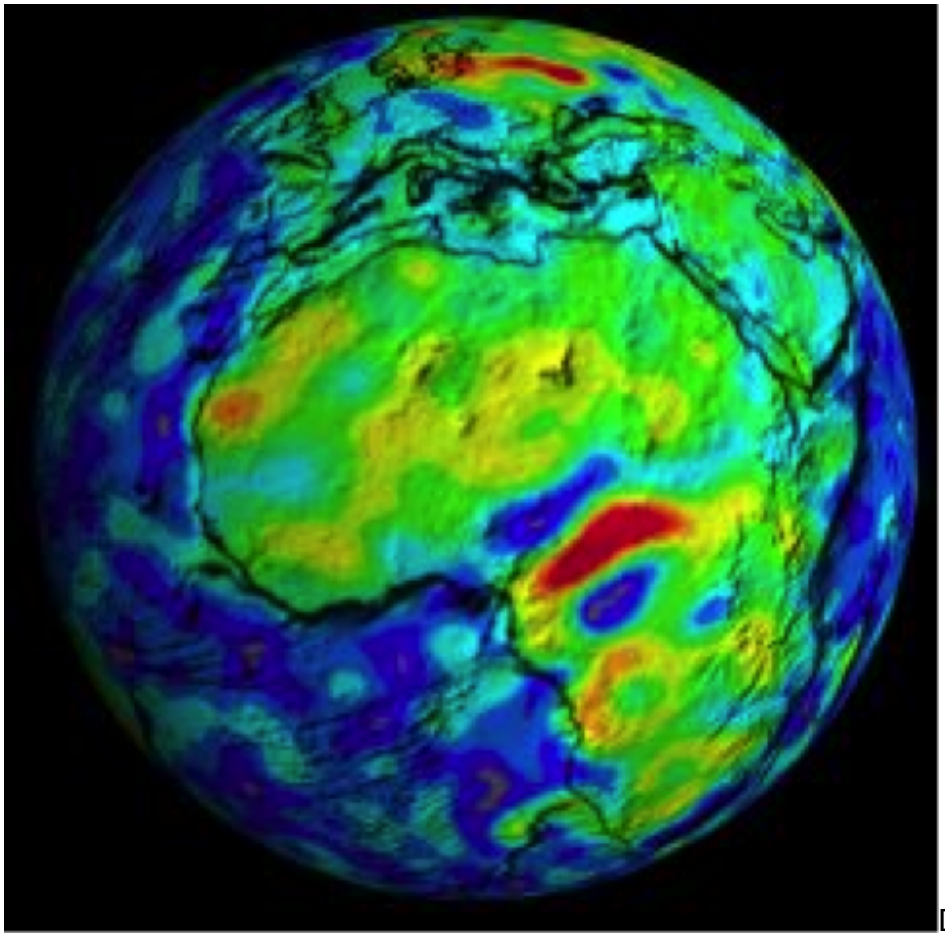
Die geopathischen Wirbel dort brauchen Heilung!

Die energetischen Strömungen der Erde, die Ley-Linien, verteilen die Torsionsfeld-Energien rund um den Planeten und bilden dort Wirbel, wo sie sich kreuzen oder wo sie zusammenlaufen. Unter den Energien, die durch diese Linien laufen gibt es magnetische Anomalien, die dann in die Natur der lokalen energetischen Umgebung einfliessen. Die grösste magnetische Anomalie auf dem Planeten befindet sich an der Grenze zwischen der Zentralafrikanischen Republik und der Demokratischen Republik Kongo, zentriert auf die Hauptstadt der Zentralafrikanischen Republik, Bangui. Sie liegt an den Ufern des Flusses Ubangi, einem perfekten Kanal für die Torsionsfeld-Energien, die über und durch die Region fliessen, welche als die ‘magnetische Anomalie von Bangui’ bezeichnet wird.

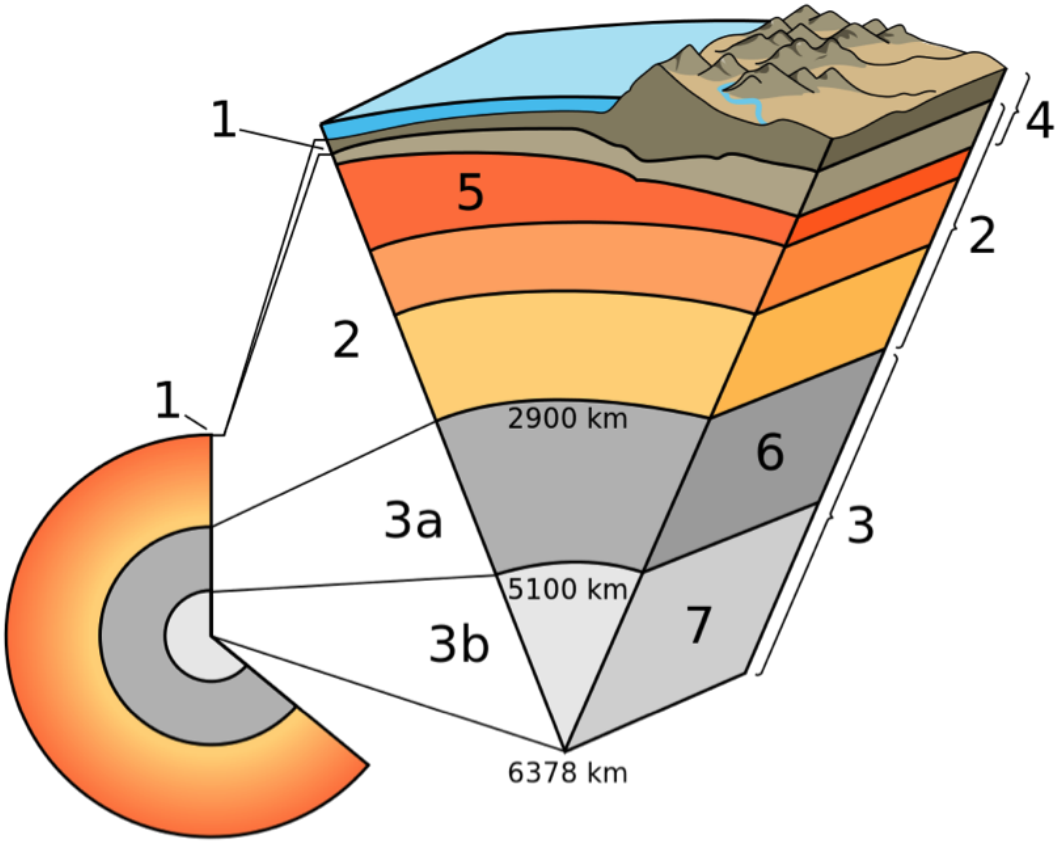
Die zu Beginn gezeigte Computer-Abbildung der magnetischen Felder auf der Oberfläche von Afrika veranschaulichen die extreme Natur der magnetischen Anomalie von Bangui. Auf Grund von weiteren Grafiken, basierend auf Satellitenmessungen, erkennt man, dass diese Feldlinien aus der Mitte heraustreten und an beiden Seiten mit einem definierten Nordpol im Osten wieder zurückkehren. Bangui, die Hauptstadt der Zentralafrikanischen Republik, liegt an der Grenze zur Demokratischen Republik Kongo. Wie weiter unten festgestellt wird ist Bangui in der Mitte der Anomalie, die sich Hunderte von Kilometern in den Kongo hinein erstreckt.

“Die Anomalie, die einen Durchmesser von etwa 1.000 Kilometer hat und in dessen Mittelpunkt die Hauptstadt der Zentralafrikanischen Republik liegt, wurde Mitte des letzten Jahrhunderts entdeckt. Eine Hypothese lautet, dass die Anomalie die Folge eines Eindringens von

magnetischer Energie in die Kruste des Erdmantels *sei, aber der NASA Geophysiker* Patrick Taylor und seine Kollegen *glauben, dass es sich um ein Produkt der Auswirkungen des Einschlags eines riesigen Asteroiden vor mehr als 1000 Millionen Jahren handeln könnte. Leider erschwert die Unsicherheit des Landes das Studium dieses Phänomens."*



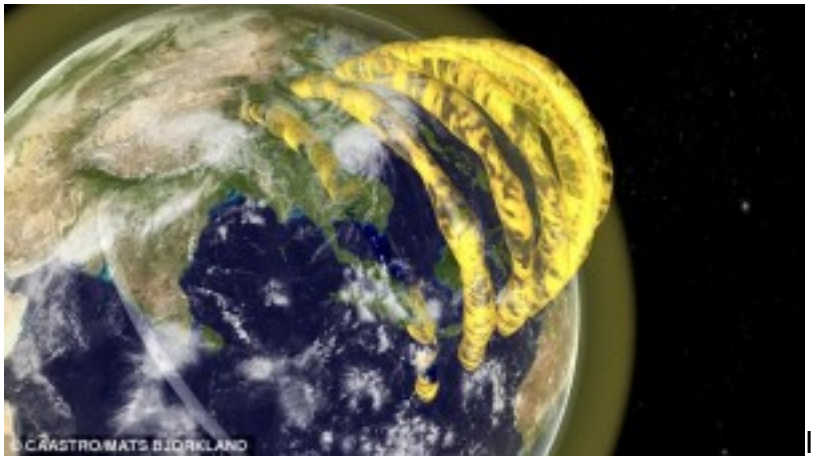
Das Bild rechts zeigt eine weitere Computergraphik basierend auf Satellitendaten. Dabei sieht man, wie die Bangui Magnet-Anomalie durch parallele Streifen mit niedrigem Magnetismus (blau) begleitet wird. Aus den Daten geht nicht hervor, ob diese blauen Zonen die Rückkehr von magnetischen Kraftlinien darstellen, die aus dem roten, zentralen Streifen heraus kommen. Der Unterschied von "normalem Magnetismus" zur Anomalie ist sehr gross und es scheint, dass sie mit einem frühen Einschlag eines Asteroiden, der wahrscheinlich viel Eisen enthielt, zusammenzuhängen, und der nun am unteren Rand der Lithosphäre zu schmelzen beginnt und in Interaktion gerät mit der fliessenden Asthenosphäre, was magnetische Effekte auf der Oberfläche auslöst.



Innerer Aufbau der Erde

Zum Inneren Aufbau der Erde gemäss den Geowissenschaften:
Schichten nach chemischer Zusammensetzung:
1 Erdkruste, **2** Erdmantel, **3** Erdkern (**3a** äußerer Erdkern, **3b** innerer Erdkern)
Schichten nach mechanischen Eigenschaften:
4 Lithosphäre, **5** Asthenosphäre **6** äußerer Erdkern, **7** innerer Erdkern
[Die Dicke der Erdkruste **1** beträgt im Durchschnitt 35 km; in diesem Bereich befinden sich gemäss Cobra die Wohnstätten der physischen Inner-Erde-Zivilisationen]

Magnetfelder ziehen Plasma an, das aus Entladungen von der Sonne kommt, und halten es zurück, wie die Entdeckung von röhrenförmigem Plasma entlang den magnetische Feldlinien rund um die Erde zeigen. Obwohl die Bangui Magnet-Anomalie auf dem Äquator liegt, kann man davon ausgehen, dass die magnetischen Feldlinien der Erde Plasma in den tausend Kilometer breiten Anomaliestreifen transportieren können.



Im Juni 2015 fand ein australischer Student, dass Plasma in den magnetischen Feldlinien der Erde gefangen wird, und sie konnten darauf mit dem Murchison Widefield Array modelliert werden, um ihre Grösse und Form über dem Planeten zu zeigen. Die Grafik auf der linken Seite entstand durch einen Künstler, der so die Plasma-Röhren veranschaulichte. Man sollte aber daran denken, dass sie den magnetischen Feldlinien zugeordnet sind, mit Schleifen aus dem Planeten heraus und in ihn zurück.

Cobra schreibt über eine Plasma-Entität, die die Erde umgibt und deren Existenz vom Plasma abhängt, das von den magnetischen Feldlinien sowie magnetischen Anomalien eingefangen wurde.

Die antiken Gnostiker gaben dieser Plasma-Entität den Namen Yaldabaoth, und sie ist der Hauptgrund, der das Eintreten des Events verhindert.

Diese Plasma-Entität wird aufrecht erhalten durch die Plasma- Akkretionswirbel, die alle kosmischen Anomalien ansammeln und in das Plasma-Energiefeld um den Planeten Erde hinein komprimieren. Sie wird auch Oktopus genannt, und ihre Tentakel umfassen das gesamte Sonnensystem, und sie hat Toplet Bomben an ihren Körper gebunden. Sie wird auch getragen durch die Plasma-Implantate, die jeder Mensch in seinem Energiekörper trägt.

Diese anomale Plasma-Struktur wird gefüttert durch alle Negativität, die auf dem Planeten geschieht und auch durch die negativen Archon-Technologien, was verhindert, dass das Licht durchkommt.

Wir können den Licht-Kräften bei der Heilung der Plasma-Entität helfen durch eine spezielle Meditation.

Wir machen diese Meditation jeden Donnerstag um 5 pm GMT (= 17 h Mitteleuropäische Sommerzeit), sie kann aber auch zu jeder anderen Zeit gemacht werden, wenn man sich dazu geneigt fühlt.

Es sind einfache Techniken, die wir anwenden können, um Yaldabaoth zu heilen.

- **Erstens** kannst du dich bewusst von dieser Entität abkehren mit der Kraft deiner Ich Bin Gegenwart. Visualisiere einfach das Symbol 8 in violetter Farbe auf goldenem Hintergrund. Visualisiere im unteren Kreis dich selbst in deiner Ich Bin Präsenz und im oberen Kreis Yaldabaoth. Lass ein paar Minuten die Energie im Uhrzeigersinn durch die Acht fliessen. Am Ende der Meditation rufe den Erzengel Michael, dass er mit seinem

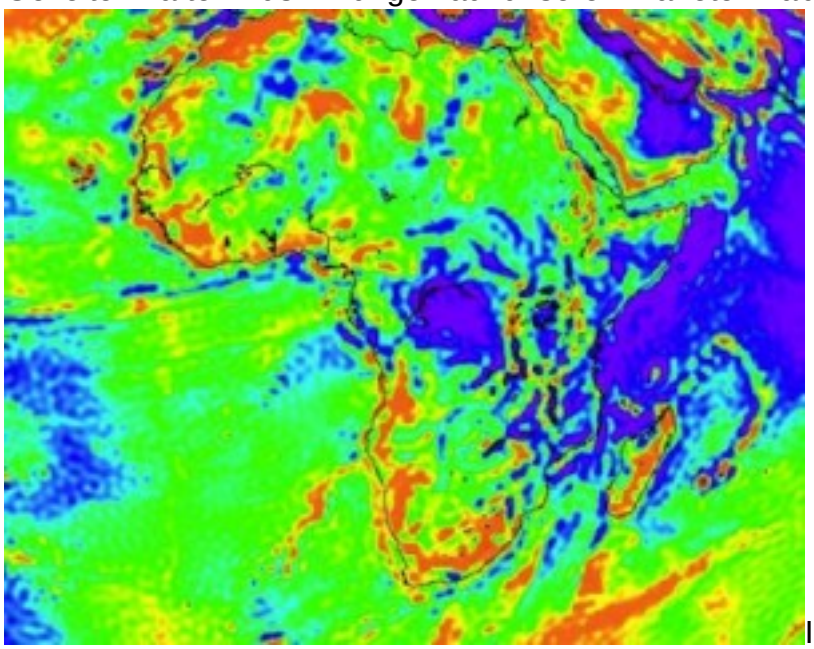
Schwert die Acht in der Mitte durchtrennt.

- **Zweitens** visualisiere einen hellen, schillernden Funken, einen Strom von Sternchen oder Sternenstaub, der von oben durch das gesamte Plasma-Feld fliesst, durch die Yaldabaoth Entität hindurch, und alle kondensierte Anomalie/Negativität zerfallen lässt und heilt. Halte die Visualisierung für einige Minuten aufrecht.
- **Drittens** kannst du Heilmethoden zur Implantatentfernung anwenden.
- **Viertens** kannst du deine Chintamanis verwenden.
- **Fünftens** führe die Göttinnen-Vortex- Meditation durch (siehe unten)

„Die Spirale des Göttinnen-Wirbels ist tatsächlich der Torus … Ich will hier nicht tiefer in die Erläuterung einsteigen, weil dies erheblich mehr Zeit benötigen würde. Aber im Grunde ist es eine natürliche Form, die die Anomalie der Raum-Zeit heilt. Es ist der Korrekturmechanismus für die Anomalie. Es korrigiert sie und richtet sie auf die Quelle aus. Es ist das Grundprinzip durch welches alles Plasma und die Anomalie und alle anderen Anomalien im ganzen Universum geheilt werden, vor allem auf diesem Planeten, weil es der Brennpunkt für verschiedene Dimensionen ist, genauso wie das Bewusstsein der Göttinnen-Prinzipen hier unbedingt benötigt wird. Dies ist der Hauptgrund, warum dies unterdrückt wurde, weil es der Schlüssel ist, um die Anomalie in planetarem wie im kosmischen Massstab zu heilen.“
Cobra-Interview vom 3. Mai

Die Göttinnen-Wirbel über dem Kongo

Südlich der Bangui Magnet-Anomalie ist der Kongo Göttinnnen-Vortex, der durch eine kreisförmige Masse unter dem Dschungel des Kongos verankert ist. Die Schwerkraft ist dort homogen, und aufgrund seiner Dichte dient er als Torsionsfeld-Attraktor für die wichtigen Gravitationskräfte des Sonnensystems. Er bietet dadurch eine stabile Verbindung für die dynamischen Kräfte des umkreisenden Mondes und anderer Körper, die mit ihren Gezeitenkräften Auswirkungen auf unseren Planeten haben.



In der Grafik rechts kann man deutlich die erhöhte Dichte des Mantels als dunkelblau/lila Farbe innerhalb der Region des Kongo erkennen.

Die runde Form der Masse verstärkt die Fähigkeit der Region, den Göttinnen-Vortex zu unterstützen, wenn er mit der Bewegung des Planeten und den Bewegungen des Mondes und

der Planeten mitschwingt.

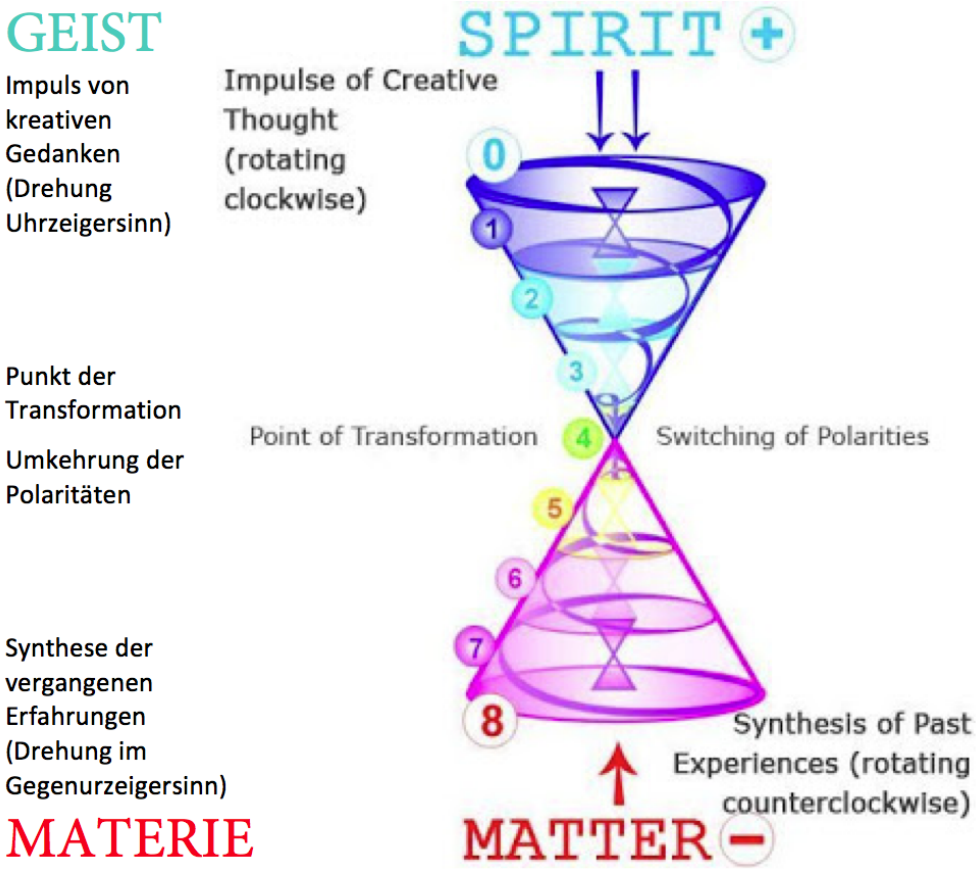
Wir haben gelernt, dass Verzerrungen des Energiefeldes der Erde unharmonische oder geopathische Zonen erzeugen, in denen Krankheiten entstehen, weil die biologischen Lebensformen durch die Inkohärenz des Feldes gestört werden. Negative Entitäten werden von diesen Gebieten angezogen, und das Vorhandensein der Bangui Magnet-Anomalie im Norden schuf eine unangenehme Nachbarschaft für den Göttinnen-Vortex über der Mitte des Kongos.

Lichtarbeiter müssen diese Informationen verwenden, um bei der Heilung von Afrika mitzuhelfen. Die Fokussierung der Liebesenergie auf diese Gegend durch Tausende von Lichtwesen hat einen grossen, positiven Einfluss auf diese Region. Oben ist die Heil-Meditation für die Plasma-Entität angegeben, die als Yaldabaoth bekannt ist und die die Bangui Magnet-Anomalie besetzt, und unten wiederholen wir nochmals die uns durch Cobra gegebene, heilende und reinigende Meditation für den Göttinnen-Wirbel über dem Kongo.

Der Göttinnen-Wirbel ist die ultimative Technologie der Lichtkräfte, um die Matrix auf den astralen und ätherischen Ebenen rund um unseren Planeten schliesslich aufzulösen.

Der Göttinnen-Wirbel ist ein Regenbogen-Spirale von Energie, die alle möglichen Kombinationen von Licht umfasst. Es ist die Anwesenheit eines engelhaften Wesens, das durch ein acht-dimensionales Sternentor der Antarion Konversion alle Dunkelheit in reines Licht transmutiert. Sie ist ein Wirbel mit der Anwesenheit eines grossen Wesens, das alle Anomalie der Dualität absorbiert und aufsteigen lässt zum Einen durch den Prozess der Mikro-Triangulation.

*Alle Göttinen-Wirbel bilden ein Netz von Licht auf den ätherischen und astralen Ebenen und erzeugen ein morphogenetisches Feld der Einheit, das als ein Instrument der göttlichen Intervention auf diesem Planeten dient. Dieses Netzwerk des Lichts wird letztlich alle Dunkelheit auf den astralen und ätherischen Ebenen verwandeln und alle negativen Entitäten entfernen – **bis die letzten Reptilischen für immer verschwunden sind und alle nicht-physischen Ebenen um die Erde Reiche des Lichts geworden sind.** Dies wird die richtigen Bedingungen für das Event schaffen.*



Der Göttinnen-Vortex ist eine engelhafte Präsenz, die über unseren Körper in der physischen Ebene verankert wird. Du wirst in der Lage sein diesen Göttinnen-Vortex in deinem Körper zu fühlen. Die Archons sind allergisch auf die Energie der Göttin. Deshalb sind von der katholischen Kirche die Frauen unterdrückt worden. Die nicht-physischen Archons sind sehr allergisch darauf. Jedes Mal, wenn eine Frau oder ein Mann einen Kanal bildet für die Göttinnen-Vortex-Energie, werden Tausende von reptilischen Wesen für immer entfernt.

Dies hier sind die Anweisungen um den Göttinnen-Vortex zu verankern:

- ***Erstes –*** *Hebe deine Hände über dem Kopf und fangen an, dich im Uhrzeigersinn zu drehen*
- ***Zweitens –*** *Singe dabei das Mantra « iiii », so dass es im ganzen Körper vibriert und visualisiere, wie sich dein Körper in eine brillierende Säule aus Licht verwandelt, mit Millionen von regenbogenfarbenen Sterne verstreut innerhalb dieser Säule des Lichts*
- ***Drittens –*** *Fahre fort das Mantra zu singen und dich zu drehen. Lasse nach ein paar Minuten deine Hände dem Körper entlang nach unten gleiten und drehe dich weiter im Uhrzeigersinn*
- ***Viertens –*** *Singe nun das Mantra « eeee-aaaa », so dass es durch deinen Körper vibriert und visualisiere einen Regenbogen-Wirbel aus Licht, der von deinem Herzen ausgeht und die ganze Welt umfasst. Erbitte die Präsenz deiner geistigen Führer, der Aufgestiegenen Meister, Plejadier, Engel, Zwillingsseelen, Seelenfreunde, Seelenfamilien und weiteren Wesen des Lichts.*
- ***Fünftens –*** *Fahre fort das Mantra zu singen und dich zu drehen und bleibe in der Präsenz von all diesen Wesen des Lichts für eine gewisse Zeit.*

Jedes Mal, wenn du fühlst, dass es richtig ist, kannst du diese Göttinnen-Vortex-Aktivierung durchführen und dies wird wir das planetare Netzwerk des Lichts stärken und den

Reinigungsprozess der nicht-physischen Ebenen beschleunigen, was letztlich zum Event führen wird.

Freudige Ergänzung:

Mitteilung der Facebook-Gruppe Sisterhood oft the Rose

Unsere Lieben

Ich bin sehr dankbar ankündigen zu können, dass die Mission zur Heilung des Kongo-Portals [das unter anderem in der Platzierung von Chintamanis und einem speziellen, grünen Beryll bestand] erfolgreich beendet werden konnte innerhalb des Zeitrahmens, der gesetzt wurde!

Ich möchte aus tiefstem Herzen all den Lichtarbeitern und Lichtkriegern danken, die dies möglich gemacht haben, all den verschiedensten Hindernissen und Einmischungen zum Trotz, speziell danken möchte ich der kraftvollen, tapferen und entschlossenen Kerngruppe auf der physischen Ebene vor Ort, allen aktiven, unermüdlichen und kraftvollen Unterstützern im Hintergrund und allen von euch, die ausdauernd beigetragen mit ihren Hilfestellungen, dass diese wichtige Mission realisiert werden konnte.

Die Göttinnen-Energie konnte wieder zu diesem wichtigen Portal zurück gebracht und verankert werden, und Wellen ihrer energetischen Präsenz haben sich über den gesamten Planeten ausgebreitet, und die gesamten energetischen Muster auf der Plasmaebene und den höheren Ebenen konnten verändert und verbessert werden.

Damit ist von nun an die Göttinnen-Energie sowohl in diesem Teil der Welt als auch auf dem ganzen Planeten viel leichter und besser zugänglich.

Jene die das tun wollen können weiterhin mit der Meditation fortfahren, um die Verankerung der Göttllichen Weiblichen Energie dort zu festigen und zu vertiefen.

Segenswünsche der Göttin und Sieg dem Licht!

Nochmaligen Dank an euch alle!